

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 61/0091/WP18
Federführende Dienststelle: FB 61 - Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 17.03.2021
		Verfasser/in: Dez. III / FB 61/700
Ertüchtigung der Straße "Luffer Weg" zwischen Münsterstraße und Vennbahnweg für den Radverkehr, Antrag der CDU-BF vom 21.11.2020		
Ziele: Klimarelevanz negativ		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
14.04.2021	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Kornelimünster / Walheim beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Planung für eine Ertüchtigung der Straße Luffer Weg zwischen Münsterstraße und Vennbahnweg für den Radverkehr.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
		X	

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
X			

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
X			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49%)
X	nicht
<input type="checkbox"/>	nicht bekannt

Erläuterungen:

Am 28.12.2020 ging bei der Fachverwaltung der Antrag der CDU-BF vom 21.11.2020 "Ertüchtigung der Straße Luffer Weg zwischen Münsterstraße und Vennbahnweg" ein. Dazu wird nachfolgend Stellung bezogen.

Der Luffer Weg hat keine übergeordnete Bedeutung im Radverkehrsnetz, stellt aber sehr wohl für die Wohngebiete in Kornelimünster rund um die Oberforstbacher Straße die direkte Verbindung zum vielbefahrenen Vennbahnradweg dar.

Die Verwaltung hat den Zustand des „Luffer Weges“ zwischen Münsterstraße und Vennbahnweg hinsichtlich einer Ertüchtigung für den Radverkehr überprüft. Der betrachtete Abschnitt ist rund 496 m lang. Von der Münsterstraße bis Höhe Luffer Hof weist die Asphaltoberfläche vermehrt Unebenheiten, Schlaglöcher und Flickstellen auf. Im weiteren Verlauf vom Luffer Hof bis zum Vennbahnweg ist keine ebene Asphaltoberfläche vorzufinden.

Variante 1: Teil- und Vollausbau

Eine bauliche Verbesserung könnte im ersten Teilabschnitt Münsterstraße bis Höhe Luffer Hof durch einen Teilausbau erfolgen. Hierfür werden die Kosten auf ca. 87.500 Euro geschätzt. Der Abschnitt Luffer Hof bis Vennbahnweg wäre auf Grund seines Zustandes im Vollausbau auszubauen. Die geschätzten Kosten belaufen sich für diesen Abschnitt auf ca. 137.500 Euro.

Variante 2: Vollausbau

Die Kosten für eine bauliche Ertüchtigung mittels Vollausbau des gesamten 496 m langen Weges werden auf rund 275.000 Euro geschätzt.

Die Verwaltung bittet die Bezirksvertretung um eine Entscheidung, ob die Verwaltung mit der weiteren Planung für den Luffer Weg beauftragt werden soll. Anhand weiterer Untersuchungen könnte dann festgelegt werden, welche der Varianten die wirtschaftlichste Ausbauvariante wäre. Anschließend wären auf Basis eines politischen Beschlusses Haushaltsmittel einzustellen.

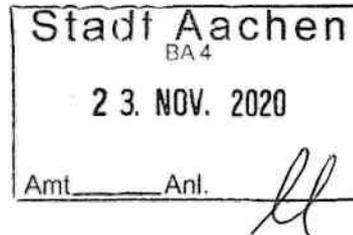
Anlage/n:

Antrag der CDU-BF vom 21.11.2020

CDU – FRAKTION IN DER BEZIRKSVERTRETUNG AACHEN – KORNELIMÜNSTER / WALHEIM

An den
Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks
Kornelimünster/Walheim
Herrn Jakob von Thenen
c/o Bezirksamt Aachen-Kornelimünster

52076 Aachen



Aachen, den 21.11.2020

Ertüchtigung der Strasse „Lufter Weg“ zwischen Münsterstrasse und Vennbahnweg

Sehr geehrter Herr von Thenen,

Die Bebauungsgebiete Kornelimünster West II und „Wohnen und Arbeiten“ an der Münsterstrasse werden weiter vorangetrieben und stehen teilweise vor der Fertigstellung.

Familien mit Kinder werden dort zukünftig wohnen. Eine sichere Anbindung an den Vennbahnweg als Hauptfahrradroute ist jedoch derzeit nicht gegeben. Deshalb wird beantragt, dass die Straße „Lufter Weg“ zwischen Münsterstrasse und Vennbahnweg durchgehend so ertüchtigt wird, dass hier Fahrradverkehr unbedenklich stattfinden kann. Somit würde eine Verbindung zwischen Kornelimünster West II über die Straße „Auf der Gallich“ zum Lufter Weg und dem Vennbahnweg hergestellt.

Zur Zeit ist insbesondere der Bereich zwischen dem Gut Lufter Hof und dem Vennbahnweg für Fahrräder fast unpassierbar.

Der Vennbahnweg ist dann für die schulpflichtigen Kinder, vornehmlich in den Bereich Brand, ideal zu nutzen, aber auch der allgemeine Fahrradverkehr nach Brand und Walheim kann sicher abgewickelt werden.

Eine zügige Umsetzung im Sinne der allgemeinen politischen Beschlusslage ist anzustreben.

(Hans Müller)
Fraktionssprecher

(Bernd Vecqueray)
Bezirksvertretungsmitglied